

# NIEDERSCHRIFT

über die **Sitzung der Gemeindevertretung Högel** am Montag, dem 24.09.2018,  
19:30 Uhr, in Högel, **Gemeindehaus, Bredstedter Str. 1**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:25 Uhr

## Anwesend:

### Bürgermeisterin

Tanja Carstensen

### Gemeindevertreter

Christian Feigenspan  
Florian Hansen  
Lars Hansen  
Udo Hansen

### Gemeindevertreterin

Lena Ingwersen

### Gemeindevertreter

Arno Jürgensen  
Henning Jürgensen  
Ralf Rehder

### Protokollführerin

Kerstin Bender

### Zuhörer:

Karl-Christian Schrödl

## Nicht anwesend:

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

### I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 19.06.2018
- 4 Beratung und Beschlussfassung über die Gütigkeit der Gemeindewahl vom 06.05.2018  
Vorlage: 045/079/2018
- 5 Beratung und Beschlussfassung über die Höhe der Entschädigung des Gerätewartes der Freiwilligen Feuerwehr  
Vorlage: 045/080/2018
- 6 Information über die Erhöhung der Aufwandsentschädigung sowie Reinigungspauschale der Wehrführung  
Vorlage: 045/081/2018

- 7 Bau- und Wegeangelegenheiten
- 7.1 Beratung und Beschlussfassung über den Bau eines Fahrradunterstandes am Gemeindehaus
- 7.2 Beratung und Beschlussfassung zum Streu- und Winterdienst
- 8 Schwimmbadangelegenheiten
- 8.1 Beratung und Beschlussfassung über die künftige Gestaltung der Familienkarten
- 8.2 Beratung und Beschlussfassung über die Badezeiten ausserhalb der Öffnungszeiten
- 9 Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 10 Bericht des Bürgermeisters
- 11 Anträge
- 12 Mitteilung und Anfragen

## Sitzungsverlauf:

### I. Öffentlicher Teil

<b>Zu Punkt 1 der TO:</b> (Eröffnung und Begrüßung)
--

Bürgermeisterin Carstensen begrüßt alle Anwesenden recht herzlich, insbesondere den erschienenen Zuhörer, Herrn Rahn von den Husumer Nachrichten und die Protokollführerin. Zur heutigen Sitzung wurde form- und fristgerecht eingeladen; die Gemeindevertretung ist beschlussfähig. Frau Kerstin Bender wird zur Protokollführerin bestellt.

<b>Zu Punkt 2 der TO:</b> (Einwohnerfragestunde)
---

Der Zuhörer, Herr Karl-Christian Schrödl, berichtet über den gemeindlichen Rasenmäher. Dieser wurde 2011 angeschafft und hat bereits 650 Betriebsstunden geleistet. Der Mäher springt schlecht an.

Es wird ein Kostenvoranschlag für die Reparatur eingeholt.

Es erfolgt von Herrn Schrödl weiter der Hinweis, dass die Wurzeln der Pappeln am Radweg eine Gefahrenstelle darstellen.

<b>Zu Punkt 3 der TO:</b> (Genehmigung der Niederschrift vom 19.06.2018)
---

Die Niederschrift vom 19.06.2018 liegt allen Gemeindevertretern in Kopie vor. Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

**Zu Punkt 4 der TO:**

(Beratung und Beschlussfassung über die Gütigkeit der Gemeindewahl vom 06.05.2018  
Vorlage: 045/079/2018)

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung folgt der Empfehlung und beschließt, die Gemeindewahl vom 06.05.2018 für gültig zu erklären.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Zu Punkt 5 der TO:**

(Beratung und Beschlussfassung über die Höhe der Entschädigung des Gerätewartes der Freiwilligen  
Feuerwehr  
Vorlage: 045/080/2018)

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt ab 01.01.2018 folgende Entschädigung zu zahlen:

<b>Fahrzeug</b>	<b>Entschädigung / Jahr</b>
Tragkraftspritzenfahrzeug TSF-W	504,00 € Jahr

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Zu Punkt 6 der TO:**

(Information über die Erhöhung der Aufwandsentschädigung sowie Reinigungspauschale der Wehr-  
führung  
Vorlage: 045/081/2018)

**Sachverhalt:**

Das Innenministerium hat mit Datum vom 28.03.2018 die „Entschädigungsverordnung freiwillige Feuerwehren“ geändert. Die Änderung tritt rückwirkend zum 01.01.2018 in Kraft.

Mit der Änderung unterscheidet der Gesetzgeber, was die Höhe der Entschädigung angeht, nicht mehr zwischen Gemeindeführer und Ortswehführer sowie ob die Gemeinde

amtsangehörig ist oder nicht.

Vor der Änderung erhielt ein Gemeindeführer einer amtsangehörigen Gemeinde höchstens 2/3 des Satzes zum Gemeindeführer einer amtsfreien Gemeinde. Dem Stellvertreter stand vor der Gesetzesänderung 50% der Aufwandsentschädigung des Gemeindeführers zu. Dieser Prozentsatz wurde mit der Änderung zum 01.01.2018 auf 75 % erhöht.

Die Gemeinde Högel hat in ihrer Entschädigungssatzung bestimmt, dass dem Wehrführer sowie seinem Stellvertreter nach Maßgabe der „Entschädigungsverordnung freiwillige Feuerwehren“ eine Aufwandsentschädigung sowie eine Reinigungspauschale in Höhe des Höchstsatzes der Verordnung gezahlt wird.

Demzufolge stehen dem Wehrführer sowie seinem Stellvertreter seit dem 01.01.2018 folgende Aufwandsentschädigung sowie Reinigungspauschale monatlich zu.

**Aufwandsentschädigung:**

**Wehrführer (monatlich):**

Neu: 157,00 €  
Vorher: 95,34 €  
Differenz: 61,66 €

**stellv. Wehrführer (monatlich):**

Neu: 117,75 €  
Vorher: 47,67 €  
Differenz: 70,08 €

**Reinigungspauschale**

**Wehrführer (monatlich):**

Neu: 9,50 €  
Vorher: 9,00 €  
Differenz: 0,50 €

**stellv. Wehrführer (monatlich):**

Neu: 7,13 €  
Vorher: 4,50 €  
Differenz: 2,63 €

**Mehrausgaben/Nachzahlung rückwirkend ab 01.01 2018 insg.: 1.618,44 €**

**Haushaltsansatz 2019: 3.496,56 €**

**Zu Punkt 7 der TO:**  
(Bau- und Wegeangelegenheiten)

**Zu Punkt 7.1 der TO:**  
(Beratung und Beschlussfassung über den Bau eines Fahrradunterstandes am Gemeindehaus)

Tanja Carstensen informiert über den Bau eines Fahrradunterstandes und übergibt das Wort an Arno Jürgensen.

Arno Jürgensen macht den Vorschlag, ein Schleppdach als Verlängerung an den Kameradschaftsraum der Feuerwehr anzubringen. Die Grundfläche könnte gepflastert werden oder mit Waschbetonplatten ausgelegt werden. Die Materialkosten liegen

geschätzt bei ca. 1 T€; die Arbeiten werden in Eigenleistung erbracht. Der Bau ist für das Frühjahr 2019 geplant.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Zu Punkt 7.2 der TO:**

(Beratung und Beschlussfassung zum Streu- und Winterdienst)

Der aktuelle Vertrag zum Streu- und Winterdienst läuft Ende Oktober aus. Henning Jürgensen hat mit dem derzeitigen Vertragspartner Herrn Jürgen Börnsen die Konditionen besprochen. Herr Börnsen ist bereit den Vertrag zu den alten Konditionen fort zu führen. Jedoch soll geprüft werden, ob in dem neuen Vertrag eine Klausel eingebaut werden kann, dass nach einer weiteren Laufzeit von 3 Jahren sich der Vertrag jeweils um 1 Jahr verlängert, falls dieser nicht von einer der Vertragsparteien gekündigt wird.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Zu Punkt 8 der TO:**

(Schwimmbadangelegenheiten)

**Zu Punkt 8.1 der TO:**

(Beratung und Beschlussfassung über die künftige Gestaltung der Familienkarten)

Definition Familienkarten: Als Familien gelten Eltern mit Kindern bis einem Alter von 18 Jahren. Kinder über 18 Jahre müssen einen eigenen Schlüssel erwerben.

Ralf Rehder regt an, künftig keine Schlüsselrückgabe am Saisonende zu verlangen, sondern mit Ausgabe der Schlüssel einen Abbuchungsauftrag zur jährlichen Gebührenbegleichung einzufordern. Dies sollte dann eventuell über den Förderverein organisiert werden. Ein Gespräch mit den Vereinsmitgliedern soll im Frühjahr geführt werden.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Zu Punkt 8.2 der TO:**

(Beratung und Beschlussfassung über die Badezeiten ausserhalb der Öffnungszeiten)

Die Badezeiten außerhalb der Öffnungszeiten werden nach Erörterung wie folgt festgelegt:

morgens von 06:30 bis 10:30 Uhr und

abends von 18:30 bis 21:00 Uhr

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

<b>Zu Punkt 9 der TO:</b> (Bericht der Ausschussvorsitzenden)
--

Bürgermeisterin Tanja Carstensen übergibt das Wort an die Ausschussvorsitzenden:

Finanzausschuss:

- Udo Hansen erläutert nochmals den Bericht zur Ordnungsprüfung. Hier wird gefordert, dass die Hauptsatzung im Punkt der Entschädigungen für den stellvertretenden Bürgermeister auf 90 % geändert werden soll. Eine entsprechende Beschlussvorlage soll von Arno Hansen zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung erstellt werden.
- Es folgt die Information, dass der Fehlbetrag von 2013 ausgeglichen wurde.
- Investitionsbedarf für 2019 soll bis spätestens Ende November beim Finanzausschuss angemeldet werden.

Bau- und Wegeausschuss:

- Henning Jürgensen spricht nochmals notwendige Arbeiten beim Ehrenmal an
- Er berichtet weiterhin, dass der sanierte Grandweg gut geworden ist. Jedoch muss der Grandweg hinter dem Plattenweg noch erneuert werden. Hier sollen die Möglichkeiten geprüft werden, ob die notwendigen Arbeiten im Frühjahr 2019 durchgeführt werden können.
- Weiterhin berichtet Henning Jürgensen über die Sitzung vom 31.08.2018 beim Wasserverband. Die Abwassergebühren gestalten sich in der Gemeinde als sehr niedrig.
- Die Splitarbeiten sind teilweise nicht zufriedenstellend. Durch Regen wurde Bitumen ausgespült und hat Pflastersteine verunreinigt. Diese Steine werden durch die Firma ausgetauscht / ersetzt. Die Löcher werden noch gefüllt.

Stellvertretender Bürgermeister:

- Ralf Rehder berichtet aus der Sitzung der Breitbandnetzgesellschaft vom 20.08.2018: Die Fertigstellung aller Anschlüsse inklusive des Außenbereiches ist bis 2020 geplant. Die Umstellung von 1&1 Versatel auf NordischNet gestaltet sich sehr aufwendig. Ein 2. Provider ist in Planung. Das derzeit noch fehlende Eigenkapital in Höhe von 2 Millionen Euro muss bis Anfang 2019 erbracht werden. Neuer Geschäftsführer ist, nach dem Ausscheiden von Heiko Hansen, Daniel Pastewka.
- Ralf Rehder berichtet weiterhin von der Veranstaltung der eE4mobile vom 27.08.2018 die auf dem GreenTec Campus in Leck stattgefunden hat. Es besteht hier jeweils am 1. Freitag des Monats die Möglichkeit, Elektroautos kostenlos zu testen. In Nordfriesland sind die meisten E-Autos der gesamten Bundesrepublik angemeldet.

**Zu Punkt 10 der TO:**  
(Bericht des Bürgermeisters)

- Bürgermeisterin Carstensen berichtet über eine geplante Aufforstung und ein neues Baugebiet in Joldelund. Es ergehen keine Einwendungen gegen die Maßnahmen.
- Die Kosten der Fahrbücherei belaufen sich derzeit auf 1,79 € pro Einwohner. Die genaue Entwicklung wird im Januar 2019 bekannt gegeben.
- Der benötigte Sand am Ehrenmal wird von Mats Brodersen geliefert. Eine Bank wird durch Karl-Christian Schrödl aufgestellt.
- Der Notartermin zur Erweiterung des Kindergartens Joldelund findet am 09. Oktober statt. Dann wird auch die Zahlung in Höhe von 30 T€ fällig. Die Kosten werden höher als ursprünglich geplant veranschlagt.
- Schwimmbad: Das Planschbecken soll künftig gechlort werden. Eventuell muss eine größere Pumpe angeschafft werden. Die Kosten belaufen sich auf ca. 15 T€. In diesem Zusammenhang soll geprüft werden ob auch die sanitären Anlagen und die Umkleidekabinen saniert werden können. Ein Investitionsplan soll vom Ausschuss für Jugend, Kultur und Rechnungsprüfung aufgestellt werden.
- Der Förderverein hat sich bereit erklärt die Baumschneide-Arbeiten durchzuführen.
- Bürgermeisterin Carstensen informiert über eine grobe Abrechnung der Schwimmbadsaison. Das Schwimmbad war sehr gut besucht. Die Einnahmen belaufen sich auf ca. 5 T€. Eine detaillierte Abrechnung wird noch erfolgen.
- Ernst-Peter Carstensen möchte eine Chronik erstellen. Diese soll bereits bis September 2019 fertig gestellt werden. Er fragt an, ob die Druckkosten für eine Auflage von ca. 300 Stück vorab von der Gemeinde getragen werden kann. In diesem Zusammenhang wären die Datenschutzrechtlichen Einzelheiten im Bezug auf Namen und Fotos zu klären. Das Meinungsbild der Gemeindevertretung: Einstimmig für eine lockere Zusage, jedoch müssen Einzelheiten noch geklärt werden.
- Pastor Steffen bittet um rege Beteiligung der Gemeindevertreter zum Volkstrauertag.
- Landjugendgruppe Högel: Es hat bereits eine Infoveranstaltung zur Gründung der Landjugendgruppe Högel stattgefunden. Am 27.10.2018 findet die Gründungssitzung statt. Durch die Gemeindevertretung soll die Landjugendgruppe unterstützt werden. Dies wird von allen befürwortet.


**Zu Punkt 11 der TO:**  
(Anträge)

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. bittet um eine Zuwendung. Dem soll, wie in den vergangenen Jahren auch mit 50,00 € entsprochen werden.

**Zu Punkt 12 der TO:**  
(Mitteilung und Anfragen)

Es ergehen keine Mitteilungen oder Anfragen.

Um 21:25 Uhr beendet Bürgermeisterin Carstensen die Sitzung und bedankt sich bei allen für die gute Zusammenarbeit.

<b>Vorsitz</b>	<b>Protokollführung</b>
Tanja Carstensen	 Kerstin Bender